

Unsere Klasse an der Grundschule Posthausen



Der Kooperationsstandort an der Grundschule in Posthausen besteht seit dem Schuljahr 2014/2015.

Wir fühlen uns sehr wohl und vor allem willkommen in der Grundschule mit ihren vielen Schülern und Lehrern und dem schönen großen Pausenhof.

Wir kooperieren im Unterricht vor allem mit einer der beiden Parallelklassen. Am Anfang lernen die Schüler sich kennen, so dass ein Gefühl der Zusammengehörigkeit entstehen kann.

Zurzeit haben wir in Kunst und Religion gemeinsamen Unterricht, aber auch mal Mathematik und Sport.



Außerdem beginnen wir die Woche gemeinsam mit einem Erzählkreis in der Koop-Klasse. Einmal in der Woche nehmen wir am Deutschunterricht aller ersten Klassen teil, der in differenzierten Kleingruppen stattfindet. In diesem Rahmen bekommen wir dann Besuch von Grundschulern, die mit uns gemeinsam lesen und schreiben. Natürlich essen wir mit allen Kindern in der Mensa der Schule.



Wir sind bestrebt, die Kooperation so zu gestalten, dass sie für alle Beteiligten ein Gewinn und für niemanden eine Überforderung darstellt.



An den Pausen, an Festen und Feiern in der Koop-Schule, an Projektwochen, Ausflügen etc. nehmen wir selbstverständlich teil. Unsere Schüler finden leicht andere Kinder zum Spielen und unsere Klasse ist für viele Schüler aus der Grundschule ein beliebter Ort geworden, nach dem Mittagessen oder vor Unterrichtsbeginn ein bisschen „gemütlich“ zu spielen.



Aber auch der Kontakt zu unserer „Stammschule“ – der Helene-Grulke-Schule – ist uns wichtig, vor allem der Kontakt zu den Grundstufenklassen. Wir besuchen uns gegenseitig, gestalten gemeinsame Projekte oder machen Ausflüge zusammen. Diese Begegnungen sind für unsere Schüler immer sehr schön.

In unserer Klasse arbeiten zwei Lehrkräfte, eine Heilerziehungspflegerin und eine Jahrespraktikantin. Jede Woche kommen eine Physiotherapeutin und ein Sprachtherapeut in die Klasse, um die Schüler meist in Einzelsituationen zu fördern.